

Liebe Leserinnen und Leser,

„... da wird auch dein Herz sein“ (Matthäus 6,21 / Bergpredigt), das ist die Losung des 33. Deutschen Evangelischen Kirchentages, der vom 1. bis zum 5. Juni in Dresden stattfindet.

Herz – dieses Wort steht nicht nur für das lebenswichtige Organ, den Motor, der unseren Körper mit Sauerstoff versorgt, und ohne dessen zuverlässige Arbeit wir nicht lebensfähig sind. Nein, das Wort Herz hat in unserem Leben auch eine andere Bedeutung – Es steht für (Mit-)Gefühl, Einfühlungsvermögen, Nächstenliebe und viele andere Empfindungen, die einen Menschen ausmachen und ein angenehmes menschliches Miteinander überhaupt erst ermöglichen. Ein Mensch, der „ein Herz für andere“ hat, ist jemand, der sich um seine Mitmenschen bemüht, der nicht nur sich selber und seine eigenen Vorteile sieht. Leider ist unser fühlendes Herz in der heutigen, oft von materiellem und profitorientiertem Denken bestimmten Zeit, nicht immer gefragt. Jesus ruft uns in der Bergpredigt dazu auf, nicht vergängliche Schätze anzuhäufen, sondern unser Handeln und unser Leben auf Gott auszurichten, denn unser Lebensmit-

telpunkt ist immer dort, wo unser Herz ist – und umgekehrt.

Lassen wir uns durch unser Herz leiten – und nicht allein durch materielle Interessen – so werden wir die Erfahrung machen, dass wir für andere offen sein können, unsere Gesellschaft lebenswerter machen und dadurch eine immaterielle Bereicherung unseres Lebens erfahren. Es geht nicht darum „die Welt zu retten“, sondern in unserem Alltag mit dem Herzen dabei zu sein.

Der Evangelische Kirchentag lädt uns alle herzlich ein, in Dresden und in unseren Gemeinden gemeinsam mit vielen anderen Menschen – Jung und Alt – darüber nachzudenken, was in unserem Leben wirklich zählt.

Ihre Anette Hennig



■ GEMEINDEBRIEF NR. 161

Herausgeber	Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall, Schleckheimer Straße 12 – 16, 52076 Aachen-Kornelimünster ☎ 02408 / 32 82 ☒ 02408 / 61 99.
Redaktion	Darius Dunker (Gestaltung außer S.23), Harald Fenske (presserechtlich verantwortlich), Monika Hansmann, Ute Meyer-Hoffmann, Elvira Pralle (Koordination).
Druck	Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage: 2.750 Stück.

Abgabe kostenlos. Redaktionsschluss war der 9. Mai 2011.